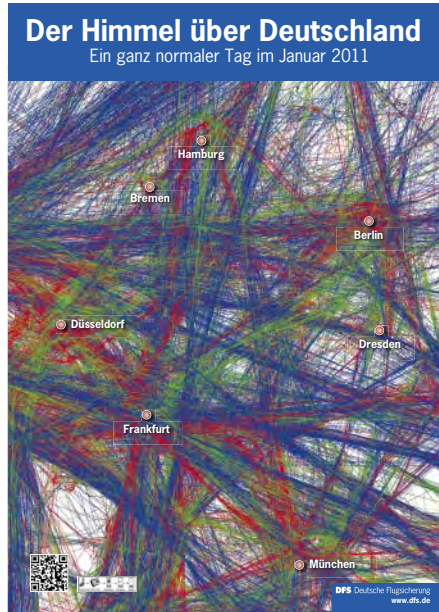


„Volle Kraft in die Klimakatastrophe ...?“

Bei der Verbrennung von Kerosin entstehen u.a. Wasserdampf, Kohlendioxid, Stickoxide und auch Ruß. Die von Flugzeugen erzeugten Kondensstreifen verstärken das Aufheizen unserer Atmosphäre.

Die Emissionen sind durch ihren Ausstoß in großer Höhe rund dreimal so klimaschädlich wie vergleichbare Emissionen am Erdboden. Bereits jetzt trägt der Flugverkehr mit mindestens 9% zum globalen Treibhauseffekt bei.

Die vereinbarten Klimaschutzziele werden so nicht erreicht!



2,98 Millionen Flüge wurden im Jahr 2006 durch den deutschen Luftraum geleitet, wobei der Tagesrekord bei 10.000 Flügen lag.
Quelle: Internetseite der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH

Werden Sie aktiv!

Mittlerweile haben sich über 70 Bürgerinitiativen, Umweltorganisationen und kirchliche Gruppierungen in mehr als 10 Landkreisen gegen dieses unnötige und verheerende Großprojekt zusammengeschlossen. Bitte unterstützen Sie durch Ihre Mitwirkung und Spenden den VCD und das Aktionsbündnis AufgeMUCKt.

weitere Informationen:
www.vcd-bayern.de/freising/
www.keine-startbahn3.de

Spendenkonto:

VCD, Konto 3459, BLZ 70051003, Sparkasse Freising (steuerlich absetzbar; falls Quittung ab 100 Euro erwünscht, bitte Name und Anschrift und das Wort „Quittung“ mit angeben)

Forderungen des VCD:

- Besteuerung von Kerosin!
- Erhebung der Mehrwertsteuer auf internationale Tickets
- Streichung von „Marketingzuschüssen“
- Abschaffung sämtlicher steuerlicher Privilegien im Flugverkehr
- Rückzahlung der aus Steuermitteln eingeräumten Kredite und Zinsen

Verzicht auf die 3. Startbahn am Flughafen München!

Herausgeber: Verkehrsclub Deutschland (VCD), Kreisverband Freising/Erding/Dachau Major-Braun-Weg 12, 85354 Freising und VCD-Kreisverband München und VCD-Landesverband Bayern Tel. 0911/471743 | www.vcd-bayern.de | landesbuero@vcd-bayern.de
Autoren: Alfred Schreiber, Doris Kraeker, Ulf Wessolowski, Susanne Heinrich, Harald Heinrich
Layout: Markus Weber, HGS 5

Ich werde VCD-Mitglied.

C1101

- Ich werde Mitglied beim VCD ab 01. .20 als Jahresbeitrag
- 25 Jahre VCD Jubiläumsmitglied** 25,00 Euro*
Im ersten Jahr zahle ich den Jubiläumsbeitrag von 25 EUR.
 - Einzelmitglied** mind. 50,00 Euro*
 - Einzelmitglied mit reduziertem Beitrag** mind. 25,00 Euro*
Wenn Sie zurzeit nicht in der Lage sind, den vollen Beitrag zu zahlen.
 - Haushalts-/ Familienmitgliedschaft** - alle Personen im selben Haushalt mind. 62,50 Euro*
 - Juristische Person** (Firmen, Vereine usw.) mind. 150,00 Euro*
 - Jugendmitglied** 0,00 Euro
Ich bin unter 26 Jahre alt und werde das erste Beitragsjahr kostenlos Mitglied.

Mein Jahresbeitrag: Euro*

Wenn Sie die Arbeit des VCD stärker unterstützen und mehr als den Mindestbeitrag zahlen wollen, tragen Sie bitte hier den von Ihnen selbst gewählten Beitrag ein.

* Alle Beiträge sind Mindestbeiträge. Ihren Mitgliedsbeitrag können Sie vollständig von der Einkommensteuer absetzen.

Die Mitgliedschaft läuft ein Jahr und verlängert sich automatisch, wenn sie nicht acht Wochen vor Ablauf schriftlich gekündigt wird

Nachname (Firma, Verein usw.):

Vorname:

Straße, Hausnummer:

PLZ, Ort:

Geburtsdatum:

Telefon/E-Mail (Angabe freiwillig):

Datum:

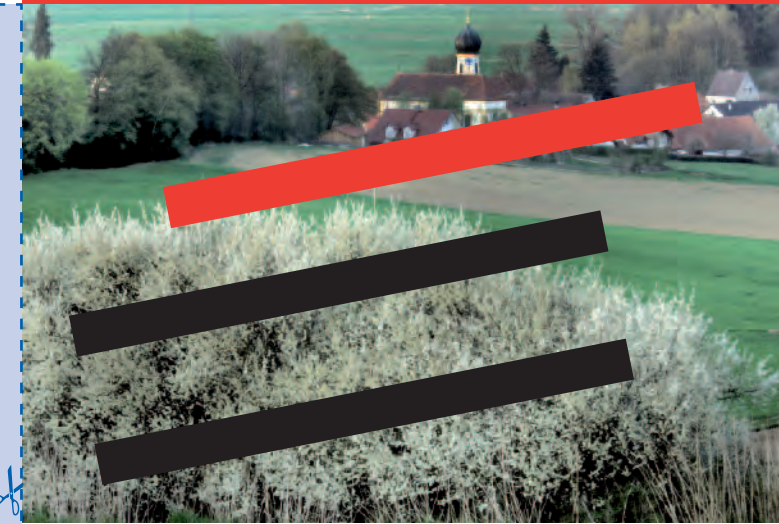
Unterschrift:



Bitte senden an: **VCD e.V., Rudi-Dutschke-Str. 9, 10969 Berlin, Fon (030) 280351-0, Fax 280351-10, mail@vcd.org, www.vcd.org**



Keine 3. Startbahn!



... es geht ALLE an!

Garching Ismaning Erding Markt Schwaben Dorfen Aschheim
Freising Allershausen Poing Vaterstetten Unterschleißheim
Fahrenzhausen Pfling Scheyern Obending Kranzberg Steinkirchen Bäierbach
Gröbenzell Buchbach **Attaching München**
Landshut Hohenpöding Taufkirchen a.d. Vils Attenkirchen
Karlsfeld Moosburg Vierkirchen Dachau
Berglern Mauern Finsing Tiefenbach Velden Mainburg Eching Paunzh
Haag a.d. Amper Attenkirchen Marzling Odelzhausen Markt Indersdorf Alttraunho
Wartenberg Altomünster Neufahrn Moosinning Pfaffenho
Haimhausen Nandlstadt Röhrmoos Zolling Hebertshausen Eitting Langenpreising

KEINE 3. Startbahn!

Am Flughafen München ist eine 3. Start- und Landebahn geplant. Der Planfeststellungsbeschluss (Baugenehmigung) ist am 26. Juli 2011 verkündet worden; hiergegen erfolgen gerichtliche Klagen.

Die tatsächlichen Flugbewegungen (2008 = 432.000, 2010 = 389.000) hinken den selbst gesteckten Zielen des Flughafens um Jahre hinterher. Das bestehende sehr leistungsfähige 2-Bahnen-System hat überdies eine Kapazität von rund 50 Millionen Passagieren jährlich (2010 = 34 Mio.). Eine 3. Start- und Landebahn ist objektiv betrachtet überhaupt nicht erforderlich.

2 Bahnen reichen völlig aus!

➡ Dieses Prestigeprojekt muss jetzt gestoppt werden!

... auch wirtschaftliche Nachteile!

- Eine 3. Startbahn soll nur Umsteiger anlocken und dient nicht den wirtschaftlichen Interessen Bayerns
- Bereits lange vor dem Flughafen hatten die Landkreise Freising und Erding eine sehr niedrige Arbeitslosenquote. Arbeitsplätze sollten dort geschaffen werden, wo sie auch wirklich nötig sind
- Das Einkommensteueraufkommen in der Stadt Freising ist in den vergangenen Jahren sogar gesunken, trotz mehr Einwohner und trotz höherer Kosten für die Infrastruktur!
- Durch die geplante Flughafenexpansion wird die Region immer abhängiger und krisenanfälliger!
- Die Kosten für eine 3. Startbahn würden sich auf über 1 Milliarde Euro belaufen – Geld das wahrscheinlich wir Steuerzahler aufbringen müssten

➡ zahlen muss dafür jeder !!!

Subventionen ohne Ende ...

- Kerosin wird nicht besteuert
- Mehrwertsteuerbefreiung für Auslandstickets
- Erschließungskosten von Flughäfen aus Steuergeldern
- zinslose Kredite der Öffentlichen Hand über Jahrzehnte
- sogenannte „Marketingzuschüsse“ als Geldgeschenk speziell am Münchner Flughafen

Diese Subventionen finanzieren Sie mit Ihren Steuern!

„Alles kein Problem für Mensch und Umwelt?“

- Die Lärmsituation in der Region würde sich durch den Bau einer 3. Startbahn grundlegend verschlechtern. In betroffenen Orten würden täglich bis zu 500 Maschinen in einer Höhe von teilweise nur 80 Metern fliegen
- Eine weitgehende Verlärmung der Hauptsiedlungsgebiete und auch bisher unbetreffener Gebiete wäre die Folge. Die Zahl der von Fluglärm stark betroffenen Anwohner würde sich verdoppeln bis verdreifachen!
- Die Lebensqualität und der Wert von Immobilien sinkt
- Zubringerverkehr erhöht die Belastung der Anwohner
- Die Schadstoffbelastung würde im gesamten Flughafen-Umland massiv ansteigen, gesundheitlich sehr bedenkliche und teilweise krebserregende Stoffe die Gesundheit der Menschen schädigen, Kerosinablagerungen auf Feldern und in Gärten werden zunehmend zum Problem
- Weitere Grundwasserabsenkungen schädigen die Natur, so auch das Naturschutzgebiet „Viehlaßmoos“, Naherholungsgebiete würden wertlos werden
- Mehr Flugbewegungen bedeuten auch ein größeres Absturzrisiko

Dieses unnötige Großprojekt „3. Startbahn“ hätte verheerende Auswirkungen für Mensch und Natur!

